

MAPEPUR UNIVERSAL FOAM M

Einkomponentiger, expandierender
Polyurethanschaum zum Verfüllen von Hohlräumen
und zur Schall- und Wärmedämmung
Verarbeitung mit der Sprühdüse



ANWENDUNGSBEREICH

MapePUR Universal Foam M und MapePUR Universal Foam G werden verwendet für das Ausfüllen, Abdichten und Isolieren von Zwischenräumen und Abständen zwischen einer breiten Palette von Konstruktions- und Bauteilen der Bauindustrie und Anlagensystemen.

Anwendungsbeispiele

- Wärme- und Schalldämmung von Tür- und Fensterrahmen und Rollladenkästen.
- Ausfüllen und Dämmen von Hohlräumen zwischen verschiedenen Arten von Baumaterialien.
- Befestigung von Stützrahmen für Tür- und Fensterbeschläge.
- Ausfüllen und Dämmen von Hohlräumen zwischen Stützrahmen und Wänden sowie Stützrahmen und Beschlägen beim Anschlagen von Türen und Fenstern.
- Dämmen von Rohren von Klima-Anlagen.
- Ausfüllen und Dämmen von Konstruktionsteilen und Beschlägen auf Dächern und Flachdächern.
- Ausfüllen und Dämmen von Teilen und Beschlägen von Verkleidungssystemen.
- Kleben von unter Putz angebrachten Elektroinstallationen wie Kabelführungen und Abzweigboxen, ebenfalls in Gipskartonwänden.
- Abdichten von Schalungen damit der Beton beim Verarbeiten nicht ausfließen kann.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

MapePUR Universal M ist ein einkomponentiger Expansionsschaum, enthalten in einer Spraydose mit einer Spritzdüse zum Ausprühen des Produktes, MapePUR Universal Foam G hingegen ist ein einkomponentiger Expansionsschaum, enthalten in einer Spraydose, welche in Verbindung mit einer speziellen MapePUR Gun Standard - Pistole / Kartuschenpresse zum Ausprühen des Produktes verwendet wird. Beide Produkte sind einkomponentige Expansionsschäume, hergestellt aus Polymer-Prepolymer-Schäumungsmitteln und speziellen Zusatzmitteln. Es enthält kein FCKW, welche die Ozonschicht schädigen könnten. Die ausgepressten Produkte dehnen sich bei Kontakt mit Luftfeuchtigkeit aus, erhärten schnell und bilden eine feste, geschlossenzellige Struktur mit hervorragenden mechanischen Eigenschaften und hohen Wärme- und Schalldämmungswirkung.

MapePUR Universal Foam M und MapePUR Universal Foam G sind wasserfest und ist beständig gegen Temperaturen zwischen -40°C und +90°C, Feuchtigkeit und Alterung. Beide Typen haften gut auf alle üblichen Baumaterialien wie Mauerwerk, Beton, Gips, Holz, Metall, Glas, Styroporschaum, PVC und fester Polyurethanschaum und sind auch Schimmel- und Mehltau-beständig. Einmal erhärtet können MapePUR Universal Foam M und MapePUR Universal Foam G geschnitten, sandgestrahlt, grundiert, gebohrt, mit zementären Produkten beschichtet und gestrichen werden. Gemäss DIN 4102 haben sie die Brandklasse B3.

WICHTIGE HINWEISE

Keines der Produkte (Verarbeitung mit Sprühdüse und mit der Pistole / Kartuschenpresse) haftet auf Polyethylen, Silikon oder Teflon. Zusätzlich muss das ausgehärtete Produkt vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden, damit die Oberfläche nicht beschädigt wird. Das Aufschäummass ist abhängig von der Größe und Form des auszufüllenden Hohl- oder Zwischenraumes, der Feuchtigkeitsmenge im Untergrund, der Dosentemperatur und wie gut die einzelnen Komponenten in der Dose durchmischt sind.

ANWENDUNGSRICHTLINIEN

Untergrundvorbereitung

Die Oberfläche, auf die der Schaum verarbeitet werden soll, muss sauber und frei von Staub, Fett- oder Ölrückständen sein, lose oder abgetrennte Teile müssen entfernt werden. Empfindliche Oberflächen in der Nähe wo das Produkt verarbeitet wird mit Abdeckband schützen um die Haftung auf diesen Oberflächen zu verhindern.

Vorbereitungsmassnahmen vor dem Aufbringen des Schaumes

Die Umgebungstemperatur bei der Verarbeitung des Schaumes muss zwischen +5°C und +30°C liegen. Der Schaum hat die beste Leistung (maximale Ausdehnungs- und Erhärtungsrate), wenn die Dose und deren Inhalt eine Temperatur von ca. +20-25°C haben. Vor der Verarbeitung des Produktes die Dose kopfüber halten und während mindestens 30 Sekunden gut schütteln damit die Komponenten der Dose vollständig durchmischt werden. Die Dose sollte auch geschüttelt werden, wenn die Verarbeitung während längeren Perioden unterbrochen wird, damit der Ertrag und die Anwendung verbessert werden. Untergründe vor der Verarbeitung durch Besprühen mit Wasser anfeuchten.

Verarbeitung des Schaumes

MapePUR Universal Foam M (Verarbeitung mit Spritzdüse)

Die Schutzkappe entfernen und die Sprühdüse auf das Ventil schrauben. Die Dose kopfüber halten, die Sprühdüse in den Bereich halten, in den der Schaum eingebracht werden soll, und den Handhebel drücken. Den Schaum vom niedrigsten, tiefsten Teil einbringen und aufwärts arbeiten bis die Hohlstelle bis ca. 50-60% des Volumens aufgefüllt ist. Der Hohlraum wird vollständig ausgefüllt sein, sobald das Material sich ausgedehnt hat.

MapePUR Universal Foam G (Verarbeitung mit Pistole / Kartuschenpresse)

Den Gewindekopf der Dose auf den Adapter der **MapePUR Gun Standard**- Pistole / Kartuschenpresse schrauben. Die Pistole / Kartuschenpresse gegen unten in den auszufüllenden Bereich halten und den Hebel ziehen. Die in den Bereich zu fördernde Schaummenge kann mit der Hebelverstellungsschraube auf der Rückseite der Pistole / Kartuschenpresse und durch den Zug des Hebels geregelt werden. Den Schaum vom niedrigsten, tiefsten Teil einbringen und aufwärts arbeiten bis die Hohlstelle bis ca. 50-60% des Volumens aufgefüllt ist. Der Hohlraum wird vollständig ausgefüllt sein, sobald das Material sich ausgedehnt hat.

Sobald die **MapePUR Universal Foam G** - Dose entleert ist, sofort durch eine neue ersetzen; vor Gebrauch gut schütteln um das Aufschäumen im inneren der Pistole / Kartuschenpresse zu vermeiden. Zum Ausfüllen von breiteren Hohlräumen (mehr als 5 cm breite Risse) empfehlen wir, mehrere Lagen des Produktes aufzutragen und zwischen jeder Schicht vor dem Auftragen der nächsten Schicht zu warten, bis die vorherige Schicht ausgedehnt ist. Sofort nach der Verarbeitung des Produktes empfehlen wir den Schaum mit Wasser zu besprühen, um einen besseren Ertrag und eine optimale Polymerisation zu erreichen. Einmal erhärtet kann der überschüssige Schaum geschnitten, sandgestrahlt, grundiert, gebohrt, mit zementären Produkten beschichtet und gestrichen werden.



Ausfüllen von Hohlräumen zwischen Fensterrahmen und Wand



Ausfüllen eines Lüftungskanales



Reinigung einer Pistolen-Sprühdüse

EMPFEHLUNGEN VOR, WÄHREND UND NACH DER VERARBEITUNG

Wenn nur ein Teil der Dose **MapePUR Universal Foam M** (Dose mit Sprühdüse) verarbeitet wird, empfehlen wir die Dose vertikal zu halten, das Ende der Sprühdüse durch Umbiegen zu schließen, damit der Schaum nicht aushärtet und so das verbliebende Produkt später verwendet werden kann. Mit erhärtetem Schaum verstopfte Sprühdüse durch eine neue ersetzen. Wenn nur ein Teil der Dose **MapePUR Universal Foam G** (Dose mit Pistole / Kartuschenpresse) verarbeitet wird, empfehlen wir die Dose in der **MapePUR Gun Standard**-Pistole / Kartuschenpresse zu belassen und das Regulierungsventil zu schließen, für mehrere Wochen. Wenn die Arbeiten für längere Zeit unterbrochen werden, empfehlen wir die Dose von der **MapePUR Gun Standard**-Pistole / Kartuschenpresse zu entfernen und den inneren Bereich der Pistole / Kartuschenpresse mit **MapePUR Cleaner** zu reinigen.

Um die Pistole / Kartuschenpresse zu reinigen, die Dose **MapePUR Cleaner** auf den Flansch der **MapePUR Gun Standard**-Pistole / Kartuschenpresse schrauben und den Reiniger während einiger Sekunden sprühen bis alle Schaumrückstände aus der Innenseite der Pistole / Kartuschenpresse entfernt sind. **MapePUR Cleaner** für Reinigungsarbeiten vorsichtig verwenden. Nach Gebrauch die nur teilweise verarbeiteten Dosen vertikal lagern. Vor der erneuten Verwendung die Dose während 30 Sekunden wie vorab beschrieben schütteln. **MapePUR Universal Foam M** und **MapePUR Universal Foam G** stehen in der Dose unter Druck und müssen gegen direkte Sonneneinstrahlung und Temperaturen über +50°C geschützt werden.

Reinigung

Der noch nicht erhärtete Schaum kann durch Aufsprühen von **MapePUR Cleaner** auf die zu reinigende Oberfläche gereinigt werden. **MapePUR Cleaner** ist ein lösemittelbasiertes Produkt und kann Oberflächen verfärben mit denen es in Berührung kommt. Wir empfehlen vorgängige Tests durchzuführen um die Verträglichkeit zwischen dem Produkt und dem zu behandelnden Untergrund zu prüfen. Einmal ausgetrocknetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

ERTRAG

MapePUR Universal Foam M bis zu 45 Liter*.

MapePUR Universal Foam G bis zu 45 Liter*.

* Freie Ausdehnung bei +20°C und 60% rel. L.F.

Der Ertrag beider Produkte hängt ab von der Vermischung der Komponenten in der Dose, der Feuchtigkeit sowie von der Temperatur der Umgebungsluft und der Dose.

LIEFERFORM

- **MapePUR Universal Foam M**: 750 ml Dose mit Sprühdüse.
- **MapePUR Universal Foam G**: 750 ml Dose für Pistole / Kartuschenpresse.
- **MapePUR Cleaner**: 500 ml Dose mit Sprühdüse.

LAGERUNG

MapePUR Universal Foam M und **MapePUR Universal Foam G** sind 18 Monate im ungeöffneten Originalgebilde vertikal an einem trockenen, geschützten Ort bei Temperaturen zwischen +10°C und +25°C lagerfähig.

MapePUR Cleaner ist 18 Monate im ungeöffneten Originalgebilde vertikal an einem trockenen, geschützten Ort bei Temperaturen zwischen +10°C und +25°C lagerfähig.

VORSICHTS- UND SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur sicheren Anwendung unserer Produkte können der letzten Version des Sicherheitsdatenblattes auf www.mapei.com entnommen werden.

ENTSORGUNG

Gebinde tropffrei entleeren. Gebinde und Produktreste sind gemäß den örtlichen Richtlinien zu entsorgen. PRODUKT FÜR DEN BERUFSMÄSSIGEN GEBRAUCH.

TECHNISCHE DATEN			
KENNDATEN DES PRODUKTS			
	MapePUR Universal Foam M	MapePUR Universal Foam G	MapePUR Cleaner
Konsistenz:	cremig		flüssig
Farbe:	gelb		durchsichtig

Entflammbar:	ja	ja
ANWENDUNGSDATEN		
Verarbeitungstemperatur:	von +5°C bis +30°C	
Optimale Temperatur von Dose/Inhalt:	von +20°C bis +25°C	
Brandklasse (DIN 4102):	B3	
ENDEIGENSCHAFTEN		
Staubtrocken (bei +23°C und 50% rel. L.F. (Minuten):	5-10	
Gebrauchstemperatur:	von -40°C bis +90°C	
Min. Wartezeit vor dem Schneiden des erhärteten Harzes (Ø 20 mm at +20°C and 60% R.H.):	25-30 Minuten	
Vollständige Aushärtung nach (h):	1½-5	
Freie Ausdehnung (Liter):	45	
Druckfestigkeit (N/cm²):	4,5	
Zugfestigkeit (N/cm²):	7,5	
Bruchdehnung (%):	25	
Dichte (kg/m³):	22	17
Schwund (nach 24 h bei +20°C und 60% rel. L.F.) (%):	1	
Wasseraufnahme nach 24 h (%):	1	
Thermische Ausdehnung bei +20°C (DIN 52612) (W/m·K):	0,039	0,036
Schallschutzvermögen (EN ISO 717-1) (dB):	58	

N.B.

Obige Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die außerhalb unseres Einflusses stehenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schließen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir, ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernommen werden.

Die aktuellste Version des technischen Merkblatts erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.mapei.com. Die vergangenen Versionen verlieren ihre Gültigkeit.

RECHTLICHER HINWEIS

Der Inhalt aus diesem technischen Merkblatt darf in andere projektbezogene Dokumente kopiert werden, aber durch das hieraus entstehende neue Dokument werden die Anforderungen des technischen Merkblattes, welches zum Zeitpunkt der Verarbeitung des MAPEI- Produktes gültig ist, weder abgeändert noch ersetzt. Die aktuellste Version des technischen Merkblattes können Sie von unserer Homepage unter www.mapei.com herunterladen.

JEDE ABÄNDERUNGEN DES TEXTES ODER DER ANFORDERUNGEN, DIE IN DEM TECHNISCHEN MERKBLATT ENHALTEN SIND ODER AUS DIESEM ABGELEITET WERDEN, FÜHREN ZUM AUSSCHLUSS DER VERANTWORTUNG VON MAPEI.

7606-7607-6-2017 (D)

Die Vervielfältigung der hier veröffentlichten Texte, Fotos und Illustrationen ist untersagt und bedarf der vorherigen Genehmigung durch MAPEI

